

# Beilage zu Nr. 207 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 4. September 1864.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die Verordnung der Königlichen Regierung zu Merseburg vom 13. Januar 1853 (Amtsblatt S. 40), welche bestimmt:

- 1) Arbeitgeber dürfen schulpflichtige Kinder während der für den Schulunterricht für dieselben festgesetzten Stunden zu Garten-, Feld- und sonstigen landwirthschaftlichen Arbeiten nicht annehmen;
  - 2) Arbeitgeber, welche diesem Verbote entgegenhandeln, verfallen für jedes Kind, welches sie während der für den Schulunterricht festgesetzten Stunden beschäftigen, in eine Geldstrafe bis zu dem Betrage von 10  $\mathcal{R}$ .
- wird hierdurch in Erinnerung gebracht.  
Halle, den 31. August 1864.

### Die Polizei-Verwaltung.

Der Ober-Bürgermeister  
v. B o s s.

### Bekanntmachung.

Die Versteigerung der beim städtischen Leih-Amt in den Monaten April, Mai, Juni, Juli und August 1863 niedergelegten und nicht erneuerten Pfänder findet im Auktions-Sokale des Leih-Amtes

**Montag den 19. September** or. **Nachmittags 2 Uhr** und folgende **Nachmittage** zur gleichen Zeit

statt.

Erneuerungen der zum Verkauf gestellten Pfänder müssen vor dem Auktions-Termin nachgesucht werden.

Halle, den 12. August 1864.

**Das Leih-Amt der Stadt Halle.**

### A u c t i o n.

Mittwoch den 7. September c. Nachmittags 3 Uhr versteigere ich an der Merseburger Chaussee unweit der **Jung & Must'schen** Eisengießerei: 1 Bretterbude, 1 Schrank, 3 Tische und 1 Bank.

**Elst**, gerichtl. Auct.-Commis. und Taxator.

Ein Haus mit Verkaufsladen an sehr **guter Geschäftslage** ist gegen 4—500  $\mathcal{R}$  Anz. zu verk. durch d. **Secrétaire Kleist**, Schmeerstraße 16.

### Die Erneuerung der Loose

zur 3. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts am **9. September c. Abends 6 Uhr** bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung.

Der Lotterie-Einnehmer **Lehmann**.

Diejenigen, welche Bücher aus der **Marien-Bibliothek** entliehen haben, werden ersucht dieselben bis **spätestens den 13. September** zurückzuliefern. Von da bis **4. October** ist die Bibliothek geschlossen.

J. A.:

**Dr. Knauth.**

### Pariser Damen-Gürtel

von Moirée und Leder

empfang direct

**Alexander Blau,**

Leipzigerstraße Nr. 103, im „goldenen Löwen.“

### Soeben trafen wieder ein:

**Große Kieler Fettbücklinge** à St. 10  $\mathcal{R}$ ,  
1  $\mathcal{S}$ gr. **Geräuch. Spickaaale** à St. 4, 5, 6  $\mathcal{S}$ gr.  
**B o l z e.**

**Margarethentaschen** in Sammet u. Leder,  
**Turnerhofenträger** u. **Gürtel**, **Ledermanschetten** à P. 2 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}$ gr. sind wieder am Lager bei  
**C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

**Düppeler Freudenfeuer-Papier** à Bogen  
2 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}$ gr. (auch in klein. Quantum bei **C. F. Ritter**.)

### Verkauf physikalischer Apparate.

Wegen Umzug steht Kirchthor Nr. 7, parterre, vom 4. d. M. Nachmittags ab bis 6. Abends eine kleine Auswahl dergleichen abprobirter Apparate (darunter elektrische Telegraphen), zum Theil in zweckdienlicher Modellgröße, zum Verkauf ausgestellt.

**Limburger Käse** à Stück 3 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}$ gr. u. 3  $\mathcal{S}$ gr.  
9  $\mathcal{S}$  bei **C. L. Helm**, Steinstraße.

Eine Partie gute alte Mauersteine, große Form, sind zu verkaufen  
kleine Klausstraße Nr. 1.

## Der Ausverkauf große Ulrichsstraße Nr. 50

dauert aus besonderer Rücksicht noch diese Woche, und befinden sich darin noch eine große Auswahl geschliffener **Crystallgläser**, sowie **Num- u. Wasserflaschen** von 10 *Sgr.* — 27<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Sgr.*, **Blumenvasen** von 10 *Sgr.* bis ganz große von 1 *Rth.* — 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *Rth.* in feinsten Malerei! Auch sind 30 St. **gutgearbeitete Thytet-Blousen** zu 2 *Rth.* das Stück, sowie **Moirée-Röcke** zum Ausverkauf gestellt **im früher Lehmann'schen Geschäft, große Ulrichsstraße Nr. 50.**

### Für Bäcker.

**Trockene Hefe** bester Qualität, tägliche Lieferung, pr. *U.* 4<sup>2</sup>/<sub>3</sub> *Sgr.*, zu beziehen durch **Danziger & Co., Steinstraße 63, 1 Tr.**

**Ein überzähliges Arbeitspferd ist zu verkaufen** **Oberglauha Nr. 5.**

Ein Hundewagen steht wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen **Unterberg Nr. 24.**

**Eine Solaröl-Ladenlampe** mit 2 Flammen, sehr schön brennend, ist veränderungswegen zu verkaufen **Schmeerstraße Nr. 5.**

Ein neuer polirter zithüriger Kleiderschrank steht zu verkaufen **Dachritzgasse Nr. 7.**

Drei neue Kinderbettwägen stehen billig zu verkaufen **Brunoswarte Nr. 6, 1 Treppe hoch.**

Eine Partie weißbuchene Bohlen sind zu verkaufen **Steg Nr. 11.**

Ein Pferd, Einspanner, in ein leichtes Geschirr, ist zu verkaufen **Fleischergasse Nr. 22.**

### Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein Geschäft aus dem Kühlenbrunnenshof nach dem kleinen Sandberg Nr. 20. **Friedrich Adlung, Tuch-Appreteur, Kleiner Sandberg Nr. 20.**

Eine Grube Dünger unentgeltlich abzuholen **Rathhausgasse Nr. 13.**

Ein Tischlergeselle findet dauernde Arbeit **alter Markt Nr. 18.**

Former beschäftigt **Ulwin Taak, Maschinenfabrik** am Magdeburger Bahnhof.

Leute bei der Dreschmaschine werden noch angenommen **große Brauhausgasse Nr. 30.**

Ein Ochsenknecht wird gesucht **gr. Brauhausgasse Nr. 30.**

Einen Malergehilfen sucht **A. Quente, Maler, gr. Sandberg 11.**

20 Mann Erdarbeiter werden noch angenommen bei

**G. Löther, Schachtmeister, Weingärten 17.**

Ein Mann oder eine Frau zum Torfmachen wird gesucht durch **W. Knöchel, Weingärten Nr. 18.**

Zum 1. October wird ein ehrlicher, fleißiger Bursche vom Lande gesucht im **Rathskeller.**

### Lehrlings-Gesuch.

Ein Lehrling findet nächste Michaelis in meiner Buchbinderei eine Stelle.

**W. Schneider, Buchbindermeister, Halle, kl. Schlamm Nr. 5.**

Geübte Strickerinnen werden gesucht **Schülershof Nr. 22.**

Ein ordentl. Mädchen v. außerh., 24 Jahr alt, sucht auf einem Gute als Hausmädchen oder hier bei einzelnen Leuten Dienst durch

**Frau Schmeil, kleine Ulrichsstraße Nr. 8.**

Necht ordentliche Mädchen m. guten Attest. sucht sof. u. 1. Oct. **Frau Schmeil, kl. Ulrichsstr. 8.**

Mädchen finden sofort und zum 1. October gute Stellen. Hausknechte, Hofmeister weist nach **Frau Mohnstein, Martinsgasse Nr. 21.**

Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit wird zum 1. October gesucht. Zu erfragen **Fleischergasse Nr. 26, 2 Tr.**

Ein ordentliches Mädchen findet sofort guten Dienst gr. **Steinstraße 1.** Zu erfragen im Laden.

Ein reinliches Mädchen zur Aufwartung gesucht **Zapfenstraße Nr. 14, 1 Tr.**

Einige junge Mädchen, welche die hiesigen Schulen besuchen sollen, finden in einer anständigen Familie unter annehmbaren Bedingungen freundliche Aufnahme. Nähere Auskunft wird ertheilt **Riemeyerstraße Nr. 1, 1 Treppe.**

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. October gesucht **Bahnhofstraße Nr. 1. Buchschwerdt.** Mitbewohner einer möbl. Stube ges. **Bärgasse 4.**

Ein ordentliches Mädchen, welches im Kochen, Waschen und Plätten Bescheid weiß und gute Atteste aufzuweisen hat, wird zum 1. October gesucht. Nur solche können sich melden

Brüderstraße Nr. 17; 1 Treppe hoch.

Ein ehrliche Aufwartung wird sogleich gesucht  
gr. Ulrichsstraße Nr. 4, im H. rechts 3 Tr.

Eine reinliche Aufwartefrau wird z. sofortigen Antritt gesucht  
Leipzigerstraße 81, 1 Treppe.

Zu dem bevorstehenden Jahrmarkte wird eine Sängergesellschaft, bestehend aus 3—4 Personen, gesucht. Zu erfragen Zapfenstraße Nr. 15.

**Eine möblirte Wohnung**, bestehend aus 2 Stuben, wird in der Nähe des Theaters sofort gesucht. Adressen unter A. L. 20 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein herrschaftl. Logis mit Garten, 200—300  $\mathcal{R}$ ., für einen General a. D. zum 1. October zu miethen gesucht.

**Das Wohnungs-Nachweisungs-Bureau**  
alter Markt Nr. 3.

Ein großer, heller u. heizbarer Raum, 1 Stube nebst Kammer ohne Meubles, passend für einen einzelnen Herrn, und 2 Stuben, 2 Kammern und Küche sind zu vermieten Barfüßerstraße Nr. 14.

**Wohnungen** zu 86 und 90  $\mathcal{R}$ . sind zum 1. October c. zu vermieten **Bahnhofstr. 2.**

Eine freundliche, neu gebaute, gesunde Wohnung von mehreren Stuben, Kammern und Zubehör, mitten im Garten gelegen, ist auf der **Maille** zu vermieten.

Ein großes, freundliches und bequem eingerichtetes Logis zum 1. October zu vermieten  
gr. Ulrichsstraße Nr. 39.

Ein großes, freundliches Logis zu vermieten  
neue Promenade Nr. 6.

Ein geräumiges und freundliches **Logis**, 2 St., 2 K., Küche u. Zubehör, ist wegen unerwarteter Versetzung noch zum 1. Oct. zu vermieten  
Ludenstraße 16. (am Brunnenplage.)

Eine Wohnung von Stube, Kammern, Küche und Zubehör zum 1. October zu beziehen  
Magdeburger Straße Nr. 4.

Eine Wohnung in der mittleren Etage, Bahnhofstraße Nr. 3, bestehend aus 2 Stuben, Kammern und Zubehör ist vom 1. October zu vermieten. Näheres  
Leipzigerstraße Nr. 99.

Stube u. K. für 2 Herren zum 1. October zu vermieten vor dem Königsthore. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Stube und Kammer an 1 oder 2 Herren zu vermieten  
Leipzigerstraße Nr. 58, 2 Tr.

Stube u. Kammer, möblirt, an 1 od. 2 Herren vermietet  
Unterberg Nr. 20.

2 Stuben, Kammer u. Küche nebst Zubehör zu vermieten  
Niemeyerstraße Nr. 1.

Schlafstelle offen kl. Schlamm Nr. 10.

Schlafstelle offen kl. Ritterstraße Nr. 2, 2 Tr.

1 Stube, von einer Person sofort zu bez. Spitze 26.

Zu einer fein möbl. Wohnung wird ein Mitbewohner gesucht  
Bahnhofstraße 8, 2 Treppen.

Anst. Schlafstellen mit Kost Schmeerstr. 18, 1 Tr.

Anst. Schlafstellen m. Kost offen Ruhgasse 3, 2 Tr.

Anst. Schlafstellen mit Kost Schulberg Nr. 7.

Eine anst. Schlafstelle offen Unterberg Nr. 15.

Anst. Schlafstelle mit Kost Zapfenstraße Nr. 6.

Zwei Taschen gefunden. Abzuholen  
Frankensstraßenecke Nr. 8 im Keller.

**Bier Pferddecken** gefunden. Abzuholen  
Brunnengasse Nr. 2.

Dem Wiederbringer des am Donnerstag den 25. Aug. in der Nähe des Marktes verl. Ohrrings den Goldwerth als Belohnung Königstraße 11.

Ein kleiner schwarzer Pudeln, auf den Namen **Moor** hörend, ist in der Nähe des Bahnhofs entlaufen. Dem Wiederbringer eine angemessene Belohnung  
Leipzigerstraße Nr. 99.

Ein braunseidener Sonnenschirm auf dem Markte stehen geblieben. Gegen Belohnung abzugeben  
Dachriggasse Nr. 4, 2 Tr.

1 Bock entlaufen. Abzugeben Schülershof 16.

Am Dienstag Abend ein Rohrstock mit geschnitztem Elfenbein-Griffe und gravirter Silberplatte auf der Rabeninsel bei **Kurzhals** abhanden gekommen. Gegen Bel. abzug. Geiststraße Nr. 3.

Mein Lager von **Kleiderstoffen** jeden **Genre's**, **Mänteln**, **Paletots**, **Jacken**, **Shawls** *rc.*, **Buckskins** u. **Rockstoffen** ist durch die bereits in großer Auswahl eingetroffenen **Neuheiten** vollständig sortirt.

**Eduard Liebau,**  
Leipzigerstraße Nr. 110.



## Dampfschiff Fortuna.



Sonntag, Montag und Mittwoch bei günstigem Wetter **Luftfahrten** nach **der Rabeninsel**. **Abfahrt** wie gewöhnlich.

(Verspätet.)

**Denkmal der Liebe**, auf das Grab unseres frühvollendeten Vaters u. Schwiegervaters, des Packmeisters **Andreas Tintel** in Halle, gewidmet von seiner trauernden Tochter und Schwiegerohn.

Trauerlieder, Klageröne schallen,  
Denn der Vater ward des Todes Raub!  
In des finstern Grabes Schattenhallen  
Ruht nunmehr der ird'schen Hülle Staub;  
Doch die freie Seele ging nach oben,  
Zu dem Herrn ward sie emporgehoben,  
In der Sel'gen, in der Auserwählten Schaar  
Höhres Glück zu finden immerdar.

Aber trostlos fließen unsre Thränen,  
Denn es schied von uns ein treues Herz!  
Trostlos ist nun unser banges Sehnen,  
Und wir fühlen tief der Trennung Schmerz;  
Denn der treu'ste Freund ist uns geschieden!  
Nimmer sehen wir ihn mehr hienieden!  
Ihn, der Liebe uns und Freundschaft gab,  
Deckt nunmehr das schauerliche Grab.

Nicht nur uns bist Du zu früh entrisßen,  
Auch die Mutter traf dies herbe Loos;  
Auch der Mutter bittere Thränen fließen,  
Ihre Trauer und ihr Schmerz ist groß!  
Was sie durch des Vaters Tod verloren,  
Wird auf Erden nimmer ihr geboren,  
Und mit seines Scheidens Augenblick  
Schwand auch ihrer frohen Ehe Glück!

Doch wir wollen muthlos nicht verzagen,  
Nicht in dumpfem Schmerze untergehn!  
Nach des kurzen Erdenlebens Tagen  
Blüht uns dort ein frohes Wiedersehn.  
Nicht auf immer bist Du uns entnommen!  
Ist auch unser Stündlein einst gekommen,  
Führt ein Engel, in dem Land der Ruh,  
Uns den Freund, den sel'gen Vater zu.

Hermisdorf b. Goldberg in Schl., im August 1864.

## Müller's Belle vue.

Heute Sonntag den 4. September

### Abend-Concert.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

C. John.

## Freyberg's Garten.

Sonntag den 4. September **Nachmittags** und **Abends Concert**, ausgeführt von dem Musikcorps des Magd. Füß.-Regmts. Nr. 36, unter Leitung seines Directors Herrn **F. Fiedler**.  
Anfang 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 10 Uhr. **C. Freyberg.**

### Bereinigte Männerliedertafel.

Die Mitglieder der Liedertafel werden ersucht, heute Sonnabend den 3. September Abends 8 Uhr im **Paradies** zahlreich zu erscheinen.

## Gesellschaft „Frohsinn.“

Montag d. 3. Septbr.

**Kränzchen in Diemitz**, bei ungünstiger Witterung in **Wipplingers Salon**.

Der Vorstand.

### Zur „guten Quelle.“

Meinen geehrten Gästen zur Nachricht, daß ich heute wieder eine Sendung **ganz vorzügliches Naumburger Felsenkeller-Lagerbier** erbielt **Victor Schädlich**.

### Familien-Nachrichten.

Nach längeren Leiden starb gestern unser guter Vater und Schwiegervater der Handarbeiter **Carl Böllner** in seinem 77. Lebensjahre.  
Halle, den 2. September 1864.

Die Hinterbliebenen.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.